

Der lange Weg nach Australien.....

Der Trainerrat hat zwei junge Augsburger Nachwuchskanuten für die Weltmeisterschaft 2014 im Kanuslalom (23.-27.04.2014) in Penrith Australien nominiert.



Florian Breuer und Leo Bolg auf Edelmetallkurs bei der EM in Bourg St. Maurice

Florian Breuer wird für den „Deutschen Kanuverband“ im Canadier Einer U18 an den Start gehen und Leo Bolg soll es im Kajak Einer U18 richten! Es war eine knallharte Saison und es war von Anfang an die Ansage des Chefbundestrainers.....es fährt nur ein Boot je Bootsklasse zur Weltmeisterschaft. Die zweite Bedingung die an die Nominierung geknüpft war.....es fährt der Athlet, der die ganze Saison überzeugt hat – eine harte Nuss. So muss sich eine Olympiaqualifikation anfühlen!

Im Frühjahr fuhren Florian und Leo eine souveräne Qualifikation und stellten klar, dass sie auf nationaler Ebene die Besten waren. Es folgte die Weltmeisterschaft, hier wurde Florian Breuer Vizeweltmeistertitel im Team und bei der EM holte sich Leo Bolg den Europameistertitel im Team und Florian Breuer Bronze im Canadier Einer Einzel. Florian Breuer holte sich schon als 15-Jähriger in 2012 den Europameister im Team.

Die Nachwuchscupgesamtwertung 2013 im Kajak Einer konnte Leo Bolg (U 18)einfahren. Als letztes gab es in Leipzig einen Test des Bundeskaders den die Sportler absolviert haben und aus Augsburger Sicht konnten sich beide Sportler empfehlen.

Spitzensport und Schule unter einen Hut zu bringen ist eine große Herausforderung, Leo Bolg besucht das Annagymnasium in Augsburg und muss in diesem Schuljahr WM und Abitur unter einen Hut bringen. Florian Breuer ist Sideris Tasiadis in die Spitzensportgruppe der Polizei gefolgt und auch hier ist die Ausbildung in Dachau mit 2-3 Trainingseinheiten am Tag (Oberschleißheim und Augsburg) zu koordinieren.



2005/2006 fing alles an - seit ihrem 10. Lebensjahr fuhren sie auf nationaler Ebene vorne mit und fuhren reihenweise Titel ein – Breuer und Bolg und waren in der Kanuslalomzene im Schülerbereich ein Begriff und sie schenken sich nichts (*links Florian Breuer 2008 / rechts Leo Bolg 2005*).

Leo Bolg geht auch mal fremd und geht mit dem SUP auf Tour und auch hier macht er bei Wettkämpfen eine gute Figur – Florian Breuer wiederum hat den Fokus auf den Canadier Einer gelegt und wenn es die Zeit zulässt geht er dann auch mal ins Kajak oder in den Zweier Canadier!

Die beiden Sportler sind voll motiviert und starten jetzt in die WM-Vorbereitung, diese Nominierung dürfte Signalwirkung haben, denn 2015 ist die WM in Brasilien und dort können sich die Besten Chancen ausrechnen, dass man auch Ihnen das Vertrauen schenkt, denn sie sind die Zukunft des Deutschen Kanuverbandes.